

SCHULE MEIRINGEN

Schulinformation 2025/26



www.schule-meiringen.ch



Vorwort

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

Als Dreier-Co-Schulleitungsteam gehen wir ins dritte Jahr und seit März 2025 amtiert Thierry Ueltschi als neuer Schulkommissionspräsident der drei Schulen (Schule Meiringen, BMO, OZO Meiringen). Er beerbte Thomas Dummermuth, der dieses Amt 14 Jahre innehatte.

Nebst der Konsolidierung administrativer Prozesse beschäftigen wir uns mit der Überarbeitung / Entschlankung verschiedener Bereiche.

Beispielsweise wurde die Zuteilung zu den Schulhäusern den heutigen Bedürfnissen angepasst. Wir haben Mischzonen geschaffen, damit die Organisation der Klassen ausgeglichener gestaltet werden kann (vgl. S. 12). Weitere Informationen zu Neuerungen oder Anpassungen (Tastaturschreiben, Begabtenförderung, persönliche elektronische Geräte) finden Sie ab S.8.

Unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten treiben wir die Schulentwicklung voran. So bearbeiten wir in der interdisziplinären Arbeitsgruppe «Schulsport 2.0», wie der Schulsport in naher Zukunft aussehen soll. Die Infrastruktur des 5. Kindergarten und eine Lösung im Gesamtkontext der Schulraumentwicklung ist Thema. In den Primarklassen wechseln wir an allen Standorten einheitlich auf das Französischlehrmittel «Ça roule» (3.-6. Kl.) und der Werkraum der Oberstufe wurde entrümpelt. Dabei konkretisieren wir die infrastrukturellen Anpassungen in den vorhandenen Räumlichkeiten und modernisieren das TTG-Konzept OZO Meiringen. Die Oberstufe hat sich per Schuljahr 24/25 vom Modell 3a verabschiedet, lebt im Moment einen Schulmodellmix und arbeitet am Schulmodell OZO Meiringen (vgl. S. 6). Eine erste öffentliche Infoveranstaltung für alle Eltern und Bildungsinteressierte findet am 18. November 2025 in der Aula statt.

Bei allen Schulentwicklungsthemen verfolgen wir einen pragmatischen Ansatz und verstehen uns als Schule, welche Lösungen findet und der Zusammenarbeit einen hohen Stellenwert einräumt. Dies im Wissen, dass die Ansprüche an die Schule vielfältiger, die Wahrheiten verschwommener und die Welt komplexer werden.

Daher danken wir für das angenehme und konstruktive Miteinander, freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, und grüssen Sie freundlich.

Michael Santschi, Stephanie Siegrist, Heinz Stadler

Bildungsleitbild

Gemeinschaft und Zusammenarbeit

Die Schule Meiringen fördert die Identifikation aller Beteiligten mit ihrem Arbeitsumfeld. Sie ist ein attraktiver Arbeits- und Lebensort.

Die Schule Meiringen schafft Rahmenbedingungen, die eine gewinnbringende und stufenübergreifende Zusammenarbeit ermöglichen.

Die Schule Meiringen pflegt mit ihren Partnern einen wertschätzenden, toleranten Umgang.

Schule und Familie

Die Schule Meiringen bietet familienfreundliche Strukturen.

Die Schule Meiringen legt Wert auf eine konstruktive Zusammenarbeit und einen respektvollen Umgang zwischen Schule und Eltern.

Pädagogische Grundhaltung

Die Schule Meiringen entwickelt sich im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation und ist ein verlässlicher Partner in der Bildung.

Die Schule Meiringen anerkennt die individuellen Möglichkeiten der Kinder und stellt deren Entwicklung und Förderung ins Zentrum.

Die Schule Meiringen fördert und lebt die Integration auf allen Stufen.

Organisation und Information

Die Schule Meiringen setzt ihre Mittel für einen qualitativ guten und zeitgemäßen Unterricht ein.

Die Schule Meiringen informiert offen und umfassend. Sie betreibt aktive Öffentlichkeitsarbeit.

Die Schule Meiringen respektiert die Kompetenzbereiche. Schulleitung und Schulkommission agieren fachgerecht und verantwortungsvoll.

Schulteam

Schulleitung / Schulsekretariat / Tagesschule

Stadler Heinz heinz.stadler@schule-meiringen.ch	Schulleitung Kapellen / Willigen	079 426 27 00
Santschi Michael michael.santschi@schule-meiringen.ch	Schulleitung Kindergärten / Pfrundmatte / Tagesschule	033 971 13 70
Siegrist Stephanie stephanie.siegrist@schule-meiringen.ch	Schulleitung Hausen / BMO	079 751 09 29
Zschoge Silvia silvia.zschoge@schule-meiringen.ch	Leiterin Tagesschule	033 971 11 50
Nägeli Andrea / Locher Janine schulsekretariat@meiringen.ch	Schulsekretariat	033 971 05 21

Schulkommissionen

Ueltschi Thierry thierry.ueltschi@meiringen.ch	Präsident KSO / KSM
von Deschwanden Armin armin.vondeschwanden@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO, Vertreter Innertkirchen
Haldi Irene irene.haldi@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO / KSM, Vertreterin Meiringen
Tännler Severin severin.taennler@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO, Vertreter Hasliberg
von Bergen Regina regina.vonbergen@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO / KSM, Vertreterin Meiringen
Kehrli Christine christine.kehrli@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO / KSM, Vertreterin Schatten- halb
Maurer Sandra sandra.maurer@schule-meiringen.ch	Mitglied KSM, Vertreterin Schattenhalb
Teige Erika erika.teige@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO / KSM, Vertreterin Meiringen
Schläppi Denise denise.schlaepi@schule-meiringen.ch	Mitglied KSO, Vertreterin Guttannen

KSO = Kommission Schule Oberhasli / KSM = Kommission Schule Meiringen

Schulhäuser & Schulsportanlagen

Schulhaus Pfrundmatte	Amthausgasse 4	033 971 13 77
Schulhaus Kapellen	Kapellen 4	033 971 19 09
Schulhaus Hausen	Brünigstrasse 92	033 971 67 17
Schulhaus Willigen	Gässli 22b, Schattenhalb	033 971 16 13
Kindergarten LINDI	Pfrundmattenstrasse 2	079 138 62 55
Kindergarten REHBÄRBI	Amthausgasse 27	033 972 45 71
Kindergarten REEBERCHEN	Pavillon 1, Amthausgasse 6	033 972 45 73
Kindergarten WUNDELLOO	Pavillon 2, Amthausgasse 6	033 972 45 74
Kindergarten RIPPI-RAPPI	Amthausgasse 27	033 972 45 72
Turnhalle/Hallenbad	Pfrundmattenstrasse 2	033 971 16 68
Tagesschule Haslital	Amthausgasse 27	033 971 11 50

Über die Schule Meiringen

Rund 580 Schülerinnen und Schüler besuchen die Schule Meiringen an insgesamt vier Schulstandorten und fünf Kindergärten.

Die Schüler:innen aus Meiringen und Schattenhalb starten ihre Schullaufbahn in den Kindergärten «Rippi-Rappi», «Rehärbi», «Wundelloo», «Reeberchen» und «Lindi», welche sich alle auf dem Pfrundmattenareal befinden. Sie wechseln anschliessend in die Primarschulhäuser Hausen, Willigen oder Pfrundmatte. Nach der Primarschulzeit wird die Schullaufbahn am Oberstufenzentrum Kapellen (OZO Meiringen) fortgesetzt. Nebst den Jugendlichen aus Meiringen und Schattenhalb besuchen auch Schüler:innen aus den Gemeinden Innertkirchen, Hasliberg und Guttannen das Oberstufenzentrum, wobei die Gemeinde Innertkirchen noch eine eigene Realklasse führt. Das gesamte Schulteam umfasst rund 100 Lehrpersonen und Heilpädagogen und wird ergänzt durch das Team der Tagesschule, der Schulsozialarbeit, dem Schulsekretariat und der Hauswartung.



Primarschulhaus Hausen
mit rund 55 Schüler:innen



Primarschulhaus Willigen
mit rund 45 Schüler:innen



Primarschulhaus Pfrundmatte
mit rund 230 Schüler:innen



Oberstufenzentrum Kapellen
mit rund 165 Schüler:innen

Schulmodell OZO Meiringen

Der Kanton Bern kennt vier häufige Schulmodelle. Schulmodelle sind organisatorische Zusammenarbeitsformen, welche auf der Oberstufe umgesetzt werden (vgl. [AKVB](#)). Das OZO Meiringen lebte jahrzehntelang das kooperative, durchlässige Schulmodell 3a. In der Regel wurden drei Klassen pro Stufe, insgesamt neun Klassen, geführt. In den Hauptfächern Französisch, Deutsch und Mathematik wurden die Jugendlichen in Niveaugruppen entsprechend ihrem Niveau (REAL, SEK) unterrichtet.

Auf Grund der Schülerzahlen und der Niveauverteilungen der Jugendlichen war es 2024 unmöglich das vertraglich festgeschriebene Schulmodell 3a im Schuljahr 24/25 umzusetzen. Dieser Fakt initiierte die Schulmodellentwicklung an der Oberstufe. Die Behörden der Schulen Meiringen sowie das Schulpersonal der Oberstufe wollen diesen Schulmodellprozess sorgfältig und gemeinsam bestreiten. Nebst den Schülerzahlen und der Anzahl der unterschiedlichen Niveaus gibt es zahlreiche weitere massgebende Faktoren, welche sinnvollerweise berücksichtigt werden sollen. Wir sind bestrebt, dass auf das Schuljahr 27/28 die neue Organisationsform definiert ist.

Bereits während des vergangenen Schuljahres 24/25 wurde der Zusammenarbeitsvertrag der fünf Gemeinden im Haslital überarbeitet und neu unterzeichnet. Dabei wurden auch verschiedene Grundvoraussetzungen geprüft und einzelne Entscheide getroffen. So hat beispielsweise der Gemeinderat Innertkirchen entschieden, dass sie auch weiterhin eine Realklasse in ihrer Gemeinde führen wollen.

Das OZO Meiringen befindet sich jetzt in einer Übergangsphase. Die Organisation der Oberstufe besteht für das Schuljahr 25/26 aus einem Schulmodellmix:

- Die 7. Klassen sind in zwei Sekundarklassen und einer Realklasse organisiert. Sämtlicher Unterricht findet in der Klasse statt. Niveauunterricht in Deutsch, Französisch und Mathematik erfolgt durch die gleiche Lehrperson im gleichen Raum (innere Differenzierung). In den übrigen Fächern findet gemeinsamer Unterricht statt (Modell-Mix 3a/4).
- Die 8. Klassen sind in zwei gemischten Klassen mit Sekundar- und Realschüler:innen und einer Realklasse organisiert. Niveauunterricht in Deutsch, Französisch und Mathematik erfolgt durch die gleiche Lehrperson im gleichen Raum (innere Differenzierung). In den übrigen Fächern findet gemeinsamer Unterricht statt (Modell 4).

- Die 9.Klassen sind in zwei Sekundarklassen und einer Realklasse organisiert. Der Niveauunterricht in Deutsch, Französisch und Mathematik erfolgt in Niveau-gruppen. In den übrigen Fächern findet gemeinsamer Unterricht statt (Modell 3a)

Im ganzen Kanton Bern sind die Oberstufenschulen in Bewegung und versuchen mit den neuen Situationen umzugehen und die passende Organisationsform zu finden. Dabei ist eine klare Tendenz zum Schulmodell 4 erkennbar. Bei unseren unmittelbaren Nachbarn sieht die Situation wie folgt aus.

- Im Kanton Obwalden gibt es keine niveaugetrenten Klassen.
- Die Schule Brienz organisiert drei Schulniveaus (Real, Sek, SpezSEK). In der Regel wird eine SpezSEK/SEK-Klasse und eine REAL-Klasse geführt, wobei je nach Schüler:innenzahl auch niveaugemischte Klassen geführt werden. (Modellmix 3a /3b)
- Die Gemeinde Ringgenberg organisiert ihre Oberstufe ab dem Schuljahr 25/26 in fünf niveaugemischten und altersgemischten Mehrjahrgangsklassen (7. – 9.Klasse) und ist dem Verband der MOSAIK-Schulen beigetreten (vgl. <https://www.mosaik-sekundarschulen.ch>). (Modell 4)

Gleich ist in allen drei aufgeführten Beispielen die zunehmende Bedeutung des Konzepts “selbstorganisiertes Lernen” (SOL). Für unsere Schule sind bei der Schulmodellentwicklung den nebst organisatorischen Faktoren (z.B. gesetzlichen Grundlagen, Schülerzahlen etc.), den politischen Faktoren (z.B. der Gemeinderatsentscheid Innertkirchen), die didaktisch-pädagogischen Faktoren massgebend.

Uns ist dabei sehr wichtig, dass wir die lokalen organisatorischen Besonderheiten gewichten. Ich denke da beispielsweise an die Anzahl der Berner Talente in Sport und Musik, an die konstante Zahl der Jugendlichen ohne Deutschkenntnisse sowie an die weiteren sozialen Faktoren (z.B. ungünstige Gruppenkonstellationen).

Unser Ziel ist die Entwicklung eines eigenen Schulmodells, welches die lokalen Besonderheiten berücksichtigt, einfach organisierbar, nachhaltig, attraktiv und kostenneutral ist. Dabei schaffen wir Nebenprodukte wie das Projekt «LevelUP», eine Weiterentwicklung der Förderungslektionen der Berner Talente. «LevelUP» soll dabei für alle Jugendlichen offen sein und nach den Herbstferien starten.

Informationen zum Stand des Schulmodellprozesses und zum « LevelUP» erhalten Eltern und Bildungsinteressierte am Infoabend vom 18.11.2025 zu dem wir herzlich einladen.

Persönliche elektronische Geräte

Um uns auf die Schule zu konzentrieren und analoge Kontakte zu fördern, verzichten wir, wenn immer möglich, auf persönliche elektronische Geräte im Schulalltag.

Regelung

- Alle haben ein iPad, welches für die Unterrichtszeiten zur Verfügung gestellt wird.
- Smartphones, Smartwatches und andere private, elektronische Geräte werden von den Schülerinnen und Schülern während den Unterrichtszeiten nicht benutzt.
- Smartphones, Smartwatches werden beim Unterrichtstart der Lehrperson abgegeben und von dieser in der „Toolbox“ eingeschlossen oder bleiben zu Hause.
- Nach der letzten Unterrichtslektion werden die Geräte von der Lehrperson wieder zurückgegeben.

Ausnahmen

- Ausnahmen sind im Sportunterricht möglich – Geräte sind auf Flugmodus gestellt und werden der Sportlehrperson abgegeben.
- Die Lehrpersonen können den Gebrauch innerhalb des Unterrichts und auf Exkursionen in geeignetem Mass erlauben.

Haftung

Wer private tragbare elektronische Mediengeräte auf sich trägt, ist für diese Geräte verantwortlich. Die Schule haftet nicht für Diebstahl, Beschädigung oder Verlust.

Aktuelle Kultur bei Verstoss gegen die Regelung

1. Bei Verstoss gegen diese Regelung wird das Gerät vom Schulpersonal eingezogen und zur Abholung deponiert. Das Gerät bleibt bis Ende Schultag am Depotstandort (auch über Mittag).
2. Verantwortlich für die Rückgabe ist die abnehmende Lehrperson.
3. Nach dreimaligem Verstoss oder bei Nichtabholung werden die Geräte dem Schulsekretariat übergeben. Die Schulleitung nimmt mit den Eltern Kontakt auf.

Gesuche / Ferienverlängerungen

Freie Halbtage

Jedem Kind stehen 5 freien Halbtage, pro Schuljahr zur freien Verfügung. Diese Absenzen müssen bis **24 Stunden** vor dem Bezug bei der Lehrperson gemeldet werden. Es dürfen nicht mehr als 3 Halbtage am Stück bezogen werden. Während Projekttagen oder sonstigen schulischen Anlässen bitten wir Sie, auf den Bezug zu verzichten. Die Halbtage melden Sie per Klapp an die Klassenlehrperson.

Ferienverlängerung (Gesuche an die Schulleitung)

Der gemeinsame Start und der gemeinsame Abschluss sind wichtige Anlässe im Schuljahresverlauf. Absenzen an diesen Anlässen sollen möglichst vermieden werden. Wenn Sie die Ferien ausnahmsweise verlängern müssen (mit und ohne freien Halbtagen), so erwarten wir ein frühzeitiges Gesuch, **mindestens 4 Wochen** vor dem betreffenden Datum mit entsprechender Begründung, damit wir die Planungssicherheit erhöhen.

Gesuche

Seit der Revision des Volksschulgesetzes beginnt die obligatorische Schulzeit im Kindergarten. Gesuche werden deshalb nach den geltenden gesetzlichen Grundlagen und den lokalen Regelungen bewilligt: Gesuche müssen schriftlich mit Begründung an die Schulleitung, mindestens vier Wochen vor dem betreffenden Datum, eingereicht werden.

Bei bewilligten Gesuchen muss der verpasste Stoff selbständig nachgearbeitet werden. Längere Urlaube (mehr als 2 Wochen) werden max. 2-mal pro Schulkarriere (1x KG/Prim, 1x Sek) bewilligt.

Tastaturschreiben ab der 5. Klasse

Mit der Einführung des Lehrplan 21 wurde der Kompetenzaufbau im Tastaturschreiben in alle Zyklen gelegt, daher wird das Tastaturschreiben an der Schule Meiringen nicht mehr als Wahlfach angeboten, sondern wird Teil des obligatorischen Unterrichts.

Bezug zum Lehrplan 21

Im Lehrplan 21 gehört das Tastaturschreiben zu den Anwendungskompetenzen, d.h. dass das Erlernen des Tastaturschreibens zum Auftrag der Fachbereiche gehört und dort integriert ist. In den didaktischen Hinweisen zu den Sprachen lässt sich folgendes finden:

«Die Schülerinnen und Schüler lernen, die Tastatur effizient zu nutzen. Sie lernen von Beginn an, auf eine ergonomische Platzierung der Finger und Hände zu achten. Im 2. und 3. Zyklus bietet sich die individuelle Schulung mittels geeigneter Tastaturschreib-Lernprogramme zum eigenständigen Lernen im Rahmen von offenen Unterrichtsformen an. Die blinde, perfekte Beherrschung der Tastatur zu erwerben ist nicht Ziel der Volksschule.»

Die Schule Meiringen setzt ab dem Schuljahr 2025/26 auf das Programm «Typewriter». Der Typewriter ist ein Lernprogramm für den Einsatz im schulischen oder auserschulischen Unterricht.

Die Klassenlehrpersonen bieten den Schülerinnen und Schülern während des Unterrichts genügend Zeit an, um die Lernziele des Tastaturschreibens zu erreichen.

Begabtenförderung an der Schule Meiringen

Begabungsförderung im Regelunterricht

Die Begabungs- und Begabtenförderung gehört zu den besonderen Massnahmen in der Volksschule. In erster Linie findet die Förderung im **Klassenverband** statt. Durch differenzierte Aufgabenstellungen, individuelle Lernziele und projektorientiertes Arbeiten werden die Kinder entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten unterstützt und in ihrer persönlichen und schulischen Entwicklung bestmöglich unterstützt. Ein Fünftel der Lektionen der Integrativen Förderung (IF) ist speziell darauf ausgerichtet, den Schüler:innen beim Entdecken und Entwickeln ihrer Stärken und Begabungen zu helfen.

Zusätzliches Angebot Begabtenförderung

Zusätzlich bieten wir neu auf allen Zyklen ein wöchentliches **Förderangebot ausserhalb der Klasse** an. Im Rahmen dieses Angebots erhalten besonders interessierte und leistungsstarke Schüler:innen die Möglichkeit, an speziellen Projekten, Themen oder Aufgaben zu arbeiten, die über den normalen Unterrichtsstoff hinausgehen (z.B. Cuboro, Schach, Spiele selbst erfinden, Programmieren/Robotik, eigenes Buch schreiben, usw.). Die Angebote wechseln inhaltlich und werden **quartalsweise** organisiert. Dabei verlassen die Schüler:innen einmal pro Woche (während eines Quartals) den regulären Unterricht, um in einer kleinen Gruppe an ihren Projekten zu arbeiten. Die Arbeit in Kleingruppen ermöglicht eine vertiefte Auseinandersetzung, kreatives Denken und eigenständiges Arbeiten.

Das Förderangebot richtet sich an Lernende mit **einer diagnostizierten Hochbegabung**. Die restlichen Plätze werden auf Empfehlung der Klassenlehrperson/ IF-Lehrperson (in Absprache mit den Eltern) vergeben. Ziel ist es, sowohl die kognitive Entwicklung als auch die sozial-emotionale Stabilität der Kinder zu stärken.

Bei Fragen zur Begabungs- und Begabtenförderung an der Schule Meiringen ist die zuständige Schulleitung der Besonderen Massnahmen Oberhasli, Stephanie Siegrist, Ihre Ansprechperson.

Schulhauseinteilung Rayons

Die Schulstandortzuweisung der Schülerinnen und Schüler sind nicht immer zwingend eindeutig. Daher wurde eine Karte mit dem gesamten Einzugsgebiet der Schule Meiringen (Prim) erstellt. Die Karte mit den Standortzuteilungen soll ein Hilfsmittel bei der Zuteilung der Schüler:innen auf die einzelnen Schulhäuser sein. Dies als wichtige Voraussetzung ausgeglichene Klassengrössen schulhausübergreifend zu schaffen. Einzelne Gebiete sind klar einem Schulstandort zugeteilt, andere Gebiete werden zu Mischzonen erklärt, um bei der Schulplanung einen gewissen Spielraum zu erhalten.

Nach Möglichkeit werden Geschwister dem gleichen Schulhaus zugeteilt, um organisatorische und familiäre Belange zu berücksichtigen.

Die Mischzonen betreffen folgende zwei Gebiete:

Mischzone Alpbach Ost:

Schülerinnen und Schüler können der Pfrundmatte sowie auch dem Schulhaus Wiligen zugeteilt werden.

Mischzone Liechtenen/Gilli sowie Zeughaus/Wysland:

Schüler:innen und Schüler können der Pfrundmatte sowie auch dem Schulhaus Hausen zugeteilt werden.

Die Karte mit den eingezeichneten Mischzonen ist auf der Homepage der Schule Meiringen abrufbar: [Schule Meiringen - Informationen zur Schulhauseinteilung](#)

Was ist Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit (SSA) ist ein schulergänzendes Angebot, welches allen Schüler:innen vom Kindergarten bis in die 9. Klasse, deren Eltern, den Lehrpersonen sowie der Schulleitung zur Verfügung steht.

Als Schulsozialarbeiterinnen sind wir in den Bereichen Prävention, Früherkennung und Frühintervention und (Krisen-) Intervention tätig.

Mit welchen Anliegen kann ich zu den Schulsozialarbeiterinnen gehen?

Schüler: innen

Streit? Angst? Alleine? Sorgen zu Hause? Niemand hört zu? Du weisst nicht mehr weiter? Du sorgst dich um jemand? Es gibt ein schlechtes Geheimnis, das du loswerden möchtest?

Eltern

Sie machen sich Sorgen, weil Ihr Kind immer bedrückter wird? Sie wissen nicht mehr wie Sie Ihrem Kind begegnen sollen oder es unterstützen können? Sie möchten sich einmal mit jemandem über Ihr Kind oder Ihre familiäre Situation austauschen?

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Als Schulsozialarbeiterinnen...

- sind wir präsent und einfach zu erreichen (Termine können von allen direkt vereinbart werden und können während sowie ausserhalb der Schulzeit stattfinden)
- nehmen wir die Menschen und ihre Anliegen ernst
- haben wir Schweigepflicht
- beraten, unterstützen und vermitteln wir
- kennen wir viele weitere Angebote und arbeiten vernetzt

Das Angebot der Schulsozialarbeit ist kostenlos.

Schulsozialarbeiterinnen

Anna-Lena Schütz

079 211 95 37

anna-lena.schuetz@schule-meiringen.ch

Büro: Kapellen 4; 3860 Meiringen

Zuständige Schulhäuser: **Kapellen, Willigen**

Montag: 08:30- 12:00 Uhr / 13:30- 16:00 Uhr OZO

Dienstag: 09:30- 12:00 Uhr Willigen / 13:30- 16:00 Uhr OZO

Termine sind auch nach Absprache ausserhalb der Präsenzzeiten möglich.

Karin Kirchhofer

079 557 25 85

karin.kirchhofer@schule-meiringen.ch

Büro: Schulhaus Pfrundmatte, Meiringen

Zuständige Schulhäuser: **Pfrundmatte, Hausen, Hasliberg, Innertkirchen**

Montag: 09:30- 12:00 Uhr Hasliberg / 13:30- 16:00 Uhr Hausen

Dienstag: 09:30- 12:00 Uhr Innertkirchen / 13:30- 16:00 Uhr Pfrundmatte

Donnerstag: 08:30- 12:00 Uhr / 13:30- 16:00 Uhr Pfrundmatte

Termine sind nach Absprache auch ausserhalb der Präsenzzeiten möglich.

Die Schulsozialarbeit ist in der Regel nur während den Schulwochen erreichbar. In den Schulferien ist das Büro geschlossen.

Wichtige Daten Schuljahr 2025/2026

August

21. August

Papiersammlung

21. August

Elternabend (8.Klassen): Berufsbildung

September

1. – 5. September

Wanderwoche OZO

11. September

Elternabend: Tagesschule

Oktober

20. – 24. Oktober

Hasliolympiade

23. Oktober

Elternabend: Übertritt

29. Oktober

Brockenverkauf Kindergartenverein

30. Oktober

Papiersammlung ganzes Gebiet

November

13. November

Nationaler Zukunftstag

18. November

Elternabend: Was bewegt die Schule?

20. – 21. November

schulfrei (Weiterbildung Lehrpersonen)

Dezember

14. Dezember

Dorfweihnacht in der reformierten Kirche

Januar

28. Januar

Elternabend: Medienkompetenz

Februar

-

März

20. März

BBO Schülerskirennen

25. März

schulfrei (Weiterbildung Lehrpersonen)

April

3. April

schulfrei (Karfreitag)

6. April

schulfrei (Ostermontag)

Mai

7. Mai	Nachmittag schulfrei
6. – 9. Mai	Konfirmandenlager
14. Mai	schulfrei (Auffahrt)
15. Mai	schulfrei (Auffahrtsbrücke)
25. Mai	schulfrei (Pfingstmontag)
26. Mai	schulfrei (Teamtag)
27. Mai	Wellentag

Juni

16. Juni	Konzert Schülerband: Aula Kapellen 18.30 Uhr
17. Juni	Konzert Schülerband: Badi Meiringen 16.30 Uhr
25. Juni	Schulfest Hausen, Willigen, Pfrundmatte

Juli

2. Juli	Schulfest OZO
---------	---------------

Daten, welche die gesamte Schule betreffen, werden ebenfalls **im Klappkalender** veröffentlicht sowie auf der Homepage aufgeschaltet.

Ferienplan bis Schuljahr 2029/2030

2025/2026

	Beginn	Ende
Herbstferien	20. September 2025	12. Oktober 2025
Weihnachtsferien	20. Dezember 2025 (Schulschluss am Mittag)	04. Januar 2026
Sportferien	21. Februar 2026	01. März 2026
Frühlingsferien	11. April 2026	26. April 2026
Auffahrtsbrücke	14. Mai 2026	17. Mai 2026
Sommerferien KG und Prim	27. Juni 2026	09. August 2026
Sommerferien Oberstufe	4. Juli 2026	09. August 2026

2026/2027

	Beginn	Ende
Herbstferien	19. September 2026	11. Oktober 2026
Weihnachtsferien	24. Dezember 2026 (Schulschluss am Mittag)	10. Januar 2027
Sportferien	13. Februar 2027	21. Februar 2027
Frühlingsferien	17. April 2027	02. Mai 2027
Auffahrtsbrücke	06. Mai 2027	09. Mai 2027
Sommerferien KG und Prim	26. Juni 2027	15. August 2027
Sommerferien Oberstufe	3. Juli 2027	15. August 2027

2027/2028

	Beginn	Ende
Herbstferien	25. September 2027	17. Oktober 2027
Weihnachtsferien	24. Dezember 2027 (Schulschluss am Mittag)	09. Januar 2028
Sportferien	12. Februar 2028	20. Februar 2028
Frühlingsferien	08. April 2028	23. April 2028
Auffahrtsbrücke	25. Mai 2028	28. Mai 2028
Sommerferien KG und Prim	01. Juli 2028	13. August 2028
Sommerferien Oberstufe	08. Juli 2028	13. August 2028

2028/2029

	Beginn	Ende
Herbstferien	23. September 2028	15. Oktober 2028
Weihnachtsferien	23. Dezember 2028 (Schulschluss am Mittag)	07. Januar 2029
Sportferien	17. Februar 2029	25. Februar 2029
Frühlingsferien	07. April 2029	22. April 2029
Auffahrtsbrücke	10. Mai 2029	13. Mai 2029
Sommerferien KG und Prim	30. Juni 2029	12. August 2029
Sommerferien Oberstufe	07. Juli 2029	12. August 2029

2029/2030

	Beginn	Ende
Herbstferien	22. September 2029	15. Oktober 2029
Weihnachtsferien	22. Dezember 2029 (Schulschluss am Mittag)	06. Januar 2030
Sportferien	16. Februar 2030	24. Februar 2030
Frühlingsferien	06. April 2030	22. April 2030
Auffahrtsbrücke	30. Mai 2030	02. Juni 2030
Sommerferien KG und Prim	29. Juni 2030	11. August 2030
Sommerferien Oberstufe	06. Juli 2030	11. August 2030

Tagesschule Haslital

Die Tagesschule befindet sich in der Nähe des Pfrundmatte-Schulhauses und den Kindergärten. Die Kinder und Jugendlichen, die die Tagesschule Haslital besuchen, erleben unser Haus als einen Ort der Geborgenheit, Sicherheit und Verlässlichkeit in ihrem Schulalltag. Hier wird Spielen, Lernen und Erholen miteinander verbunden.

Das Betreuungsangebot besteht aus einzelnen Betreuungsmodulen, welche von den Eltern ausgewählt werden können. Die Module beinhalten Morgenbetreuung, Mittagessen sowie Nachmittagsbetreuung. Die Betreuerinnen unseres Hauses sind bestrebt, die Kinder in ihrem sozialen Verhalten zu fördern, sie beim Erledigen der Hausaufgaben zu unterstützen und ihnen Raum für Spiel und Erholung zu geben. Unser Haus ist voller Leben und Kinderlachen. Es steht allen Schülerinnen und Schülern sowie Kindern ab dem Kindergarten Eintritt offen. Ein Schnupperbesuch vor Eintritt in die Tagesschule würden wir sehr begrüßen.

An den Weiterbildungstagen, an denen keine Schule stattfindet, ist die Tagesschule bei genügenden Anmeldungen geöffnet. Eine vorherige Bedarfsabklärung wird durch uns veranlasst. Die Betreuung findet nur bei genügend Anmeldungen statt.

Am 11. September 2025 um 19.00 Uhr findet ein Elternabend in der Tagesschule statt. An diesem können Sie das Team der Tagesschule kennenlernen. Silvia Zschoge und ihr Team freuen sich, an diesem Abend viele Eltern begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.schule-meiringen.ch unter Schulen/Tagesschule Haslital.



Silvia Zschoge



Annekäthi Graf



Franziska Schmolke



Andrea Teige



Carmen Zumstein

Jugendarbeit Haslital Brienz

Die Jugendarbeit Haslital-Brienz engagiert sich für neun Anschlussgemeinden der Region, die sich von Guttannen bis nach Oberried erstreckt. Vertraglich ist die Jugendarbeit der Sitzgemeinde Meiringen unterstellt. Die Jugendarbeit Haslital-Brienz ist als Dreierteam organisiert und besetzt gemeinsam 170 Stellenprozente. Die meisten Jugendlichen können in den Treffs Brienz und Meiringen erreicht werden. Die beiden Lokalitäten haben jeweils Mittwoch- und Freitagnachmittag für Schülerinnen und Schüler ab 5. Klasse geöffnet. Vor Ort können sich Kinder und Jugendliche treffen zum Chillen, Gamen, Musikhören oder um an einer Aktivität der Jugendarbeit teilzunehmen. Die Aktivitäten werden teilweise spontan, normalerweise vierteljährlich geplant und an allen Schulen der Region mittels Kurzbesuchs in den Klassen, Flyer und Social Media beworben. Dies sind zum Beispiel Sport-Nights, Bounce Lab, Fischen, Seilpark, Musikprojekte oder datumbezogene Angebote wie eine Halloween-Party.

Dazwischen bleibt genügend Zeit, um auf spontane Ideen oder Projektvorschläge der Jugendlichen reagieren zu können. In den wärmeren Monaten liegt die Priorität bei den Spielnachmittagen, die auf den Pausenplätzen der Schulen durchgeführt werden. Ansonsten investiert die Jugendarbeit Haslital-Brienz viel Zeit in Vernetzungsprojekte, die zusammen mit Schulen, Gemeinden oder Vereinen entstehen.

Team Jugendarbeit



Jeanne Grossmann



Oliver Heldstab



Daniel Zimmermann

Öffnungszeiten Treff Meiringen:

Mittwoch 13:30 – 17:30

Freitag 15:30 – 20:00



Standort: Lenggasse 21, 3860 Meiringen

www.jugendarbeit-haslital-brienz.ch

Daniel: 079 439 79 43 / Jeanne: 077 422 49 37 / Oliver: 078 666 46 07

Schul- und Gemeindebibliothek Meiringen

Den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe steht das vielfältige Angebot der Bibliothek mit rund 10'000 Medien gratis zur Verfügung. Zudem profitieren die Jugendlichen von Sonderfristen, bei der Ausleihe von Schulbüchern und Fachliteratur.

Ob **Biografien**, spannende **Krimis** und **Romane**, **Sachbücher**, **Zeitschriften**, actiongeladene **Mangas** und **Comics** – das Bibliotheksteam freut sich auf Besucher jeden Alters.

Mit einem entsprechenden Abonnement stehen Familien zudem **DVD's**, **Hörbücher** sowie das gesamte **E-Book-Sortiment** der digitalen Bibliothek Bern zur Verfügung. Abonentinnen und Abonnenten erhalten eine persönliche Zugangsnummer, um im bibliothekseigenen Online-Katalog Medien zu suchen und zu reservieren, ihre Ausleihen einzusehen oder um Anschaffungswünsche zu erfassen.

Standort: Kapellen 4, Meiringen / Tel. 033 971 05 25 / bibliothek@meiringen.ch



Öffnungszeiten:

Montag	15:00 - 17:00
Dienstag und Samstag	09:00 - 11:00
Donnerstag	18:00 - 20:00

Während den Schulferien ist die Bibliothek nur am Donnerstagabend geöffnet.

Ludothek Haslital - Brienz

Ausleihe von Spielen und Spielsachen.

Gleiche Öffnungszeiten wie die Bibliothek Meiringen.

Standort: Landhausgasse 5, Meiringen

Tel. 079 310 99 28 / info@ludothek-haslitalbrienz.ch



Wichtige Adressen

Erziehungsberatung Interlaken

Oberland Ost

Höheweg 27

3800 Interlaken

031 635 36 50

eb.interlaken@be.ch

Regionales Inspektorat Oberland – Kreis 1

Maja Urech

Allmendstrasse 18

3602 Thun

031 636 65 12

rio@be.ch

Schularzt

Ärztzentrum Oberhasli

Spitalstrasse 13

3860 Meiringen

033 971 40 75

Schulzahnarzt

Dr. med. dent. Sabine Aeschlimann

Kirchgasse 22a

3860 Meiringen

033 971 22 55

Dr. med. dent. Thomas Ackermann

Alpbachstrasse 9

3860 Meiringen

033 971 80 50

Reformiertes Pfarramt Meiringen

Kirchgasse 19

3860 Meiringen

033 971 33 63

Katholisches Pfarramt Meiringen

Hauptstrasse 24

3860 Meiringen

033 971 14 62

Wichtige Hinweise

Abmeldungen	Bei Absenzen (Krankheit, Arzt, etc.) informieren Sie bitte die Lehrpersonen via Klapp. Erscheint ein Kind unentschuldigt nicht zum Unterricht, wird die Lehrperson bis innerhalb der ersten Viertelstunde nach Unterrichtsbeginn nachfragen, wo das Kind geblieben ist.
Absenzen	Unentschuldigte Absenzen müssen der Behörde gemeldet werden und können Bussen nach sich ziehen.
Ansprechpersonen	Für alle pädagogischen und organisatorischen Fragen (Hausaufgaben, Schülerbeurteilung, Klassenangelegenheiten) wenden Sie sich zuerst an die entsprechende Lehrperson, erst in zweiter Instanz an die zuständige Schulleitung. Für strategische Fragen ist die Schulkommission zuständig.
Hausaufgaben	Mit dem neuen LP 21 wurde die Lektionenzahl erhöht, deshalb wird die Hausaufgabenzeit reduziert. Ziel ist es, dass die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts im Rahmen der Schule und viel weniger zuhause erledigt wird.
Helmpflicht	Für alle Ausflüge mit dem Fahrrad besteht eine Helmpflicht.
Kleiderregelung	Wir kleiden uns dem Schulalltag entsprechend und verzichten auf provokative und freizügige Bekleidung. Bei zu freizügiger Kleidung werden Kleider von der Schule zur Verfügung gestellt.
Papiersammlungen	Die Schule unterstützt die Gemeinde in der Abfallentsorgung. Sie trägt dazu bei, dass die Gebühren tief gehalten werden können. Gleichzeitig erwirtschaftet die Schule dadurch einen Gewinn, welcher für Schulreisen und Exkursionen eingesetzt wird. Wir erachten das Sammeln als wertvoll für die Schülerinnen und Schüler und bedanken uns herzlich, wenn Sie uns dabei mit geordnetem Bündeln unterstützen. Da in den Aussengebieten auch sehr junge Kinder beim Sammeln helfen,

bitten wir Sie, die Bündel entsprechend klein zu halten, um die Rücken der Kinder zu schonen.

Schulbesuche

Eltern sind willkommen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Ihren geplanten Termin mit der Lehrperson vorgängig zu vereinbaren. Die kleinen Pausen dienen der Lehrperson, die Lektion abzuschliessen oder die nächste Lektion vorzubereiten. Aus diesem Grund sind Gespräche nach einem Schulbesuch vorgängig zu vereinbaren.

Schülertransport

Die Regelungen für den Schülertransport der Schule Meiringen finden Sie auf unserer Webseite www.schule-meiringen.ch.

Schulmaterial

Zum Schulmaterial ist Sorge zu tragen. Bei unsachgemäsem Behandeln wird eine Entschädigung eingefordert.

Schulweg

Der Schulweg ist Sache der Eltern. Wir bitten alle Eltern, im Winterhalbjahr darauf zu achten, dass die Kinder im Strassenverkehr gut sichtbar sind. Möglichkeiten sind Tragen eines Leuchtgurtes, Leuchtkleber für Helme, etc.

Versicherungen

Die Schule verfügt über keine Unfallversicherung. Die Eltern sind angewiesen, eine angemessene Unfallversicherung für Ihre Kinder über Ihre Krankenkasse abzuschliessen. Dasselbe gilt für die Haftpflichtversicherung.

Vorsorge/Gesundheit

Ihr Kind hat Anrecht auf eine regelmässige Untersuchung beim Schulzahnarzt einmal im Jahr. Ebenfalls finden regelmässige Läusekontrollen statt. Im Kindergarten, der vierten und achten Klasse werden die Schüler:innen vom Schularzt aufgeboten. Weitere Informationen dazu folgen vor den Terminen.

Wasser-Sicherheits-Check

Am Ende des 4. Schuljahres müssen alle Schülerinnen und Schüler den Wasser-Sicherheits-Check WSC erfolgreich absolviert haben. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite oder www.bfu.ch/WSC.